

Stadt Dinslaken Der Bürgermeister	
Berichtsvorlage Nr. 1922	
Beratungsfolge	TOP
Ausschuss für Liegenschaften und Wirtschaftsförderung	26.02.2019
für öffentliche Sitzung	Datum: 06.02.2019 bearbeitet von: Volker Pohl Geschäftsbereich Bauen
Betreff: Ganzjähriger Standort des Mastes für den Maibaum auf dem Jahnplatz - Antrag der UBV-Fraktion vom 16.12.2018	
Finanzielle Auswirkungen: ja, siehe Punkt II Mittel stehen zur Verfügung: ja	
Bericht	

Der Maibaum ist derzeit im Straßenbereich der Umfahrung des Jahnplatzes im Kreuzungsbereich Marschallstraße/ Hohlstraße an einer verkehrstechnisch ungünstigen Stelle verortet. Besonders an Markttagen stellt er für den Straßenverkehr eine Behinderung dar. Während des Wochenmarktes kommt erschwerend hinzu, dass die Hohlstraße von der Kregelstraße bis zur Marschallstraße für den Durchgangsverkehr gesperrt ist und sich der Verkehr auf diesen Zwangspunkt konzentriert.

Der Maibaum ist im Besitz der Werbegemeinschaft Hiesfeld. Die Werbegemeinschaft und die Stadt Dinslaken haben 2006 einen Nutzungsvertrag über die Aufstellung eines Maibaumhaltegestells abgeschlossen. Vereinbart wurde, dass die Werbegemeinschaft für die Nutzung und Unterhaltung des Haltegestells verantwortlich ist.

Für die Verlagerung des Standortes ist daher eine Abstimmung mit der Werbegemeinschaft erforderlich. Die ersten Gespräche zwischen der Verwaltung und der Werbegemeinschaft fanden bereits vor zwei Jahren statt.

Vereinbart wurde, dass das derzeitige Maibaumhaltegestell an einem neuen Standort durch eine Bodenhülse ersetzt werden soll, damit der Maibaum nicht zwingend ganzjährig aufgestellt bleiben muss. Dies hatte zur Folge, dass zunächst an den möglichen neu-

en Standorten die Lage der Versorgungsleitungen überprüft wurde. Danach hatten sich drei Standorte angeboten.

Der erste Standort ist der derzeitige Baumstandort mitten auf dem Platz. Die Verwaltung und die Werbegemeinschaft waren sich einig, dass eine Rodung des zentralen Baumes zu Schaffung eines neuen Maibaumstandortes keine Option ist und der Baum erhalten bleiben soll.

Der zweite Standort befindet sich zentral auf dem Jahnplatz in der Nähe des Baumstandortes. In diesem vorgesehenen Bereich sind keine Parkplätze markiert, er liegt aber im Bereich des Wochenmarktes. Zur Abstimmung fand am 24. Januar 2019 ein Ortstermin während des Wochenmarktes statt. An dem Ortstermin nahmen der Geschäftsbereichsleiter Bauen, der Marktmeister, der Sprecher der Markthändler sowie der Vorsitzende der Werbegemeinschaft teil. Um diesen Standort zu ermöglichen, wäre eine Umplanung der Marktstände erforderlich gewesen. Daher wurde in Absprache den Beteiligten dieser Standort nicht weiter in Betracht gezogen.

Der dritte Standort ist ein Baumstandort entlang der Marschallstraße in der Nähe des jetzigen Standortes des Maibaumes. Nach Prüfung des Fachdienstes Grünflächen kann dieser Baum, der erst vor Kurzem gepflanzt worden ist, ausgegraben und zu einem neuen Baumstandort in Hiesfeld versetzt werden. Eine Rodung ist nicht erforderlich. Der Einbau der Bodenhülse an dieser Stelle würde weder die Parkplätze beeinträchtigen, noch hätte er Einfluss auf den Wochenmarkt. Der Maibaum wird somit an einer attraktiven, gut sichtbaren Stelle verortet, die keinen negativen Einfluss auf die anderen, vielfältigen Nutzungen des Jahnplatzes hat.

Aus diesem Grund wurde bei dem Ortstermin beschlossen, den Maibaum zu diesem Standort zu versetzen.

II. Finanzielle Auswirkungen

Die erforderlichen Kosten für die Umsetzung des Maibaumes von ca. 6.000,00 € werden beim Produkt 120101 "Straße, Wege, Plätze" veranschlagt. Es handelt sich hierbei um Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (Teilergebnisplan 120101 Zeile 13). Der mit der Werbegemeinschaft abgeschlossene Nutzungsvertrag kann aufrechterhalten bleiben und bedarf keiner Änderung.

In Vertretung

Dr. Thomas Palotz

Beigeordneter